



An der Stiftung Universität Hildesheim ist im Gleichstellungsbüro **zum 01.06.2018** die Stelle einer/eines



**wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters
(TV-L E 13, 50 %)**

für den Zeitraum von 13 Monaten zu besetzen.

Aufgaben:

- Koordination und konzeptionelle Weiterentwicklung des Projektes Männer und Grundschullehramt
- Vernetzung mit internen und externen AkteurInnen sowie Entwickeln gemeinsamer Projekte
- Organisation von Veranstaltungen, u.a. von „Boys‘ Days“, Tagungen, Informationsveranstaltungen und Gastvorträgen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung der Gleichstellungsbeauftragten bei der Umsetzung von Maßnahmen aus dem Professorinnenprogramm II, insbesondere Mitwirken bei der Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses (ca. die Hälfte der Arbeitszeit)

Voraussetzungen:

- Studienabschluss (MA) in einem sozial- oder geisteswissenschaftlichen Fach
- ausgewiesene Kenntnisse der Genderforschung, insbesondere des aktuellen Forschungsstandes im Bereich „Gender und Bildung“
- nachweisbares wissenschaftliches Interesse am Thema „Männer und Grundschullehramt“
- Interesse an der Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses
- sehr gutes Kommunikationsvermögen und Überzeugungsfähigkeit
- Organisationskompetenz und eine strukturierte, selbstständige Arbeitsweise
- hohes Maß an Eigeninitiative
- Erfahrung in Projektmanagement

Von Vorteil

- Master of Education, 1. und/oder 2. Staatsexamen für das Lehramt, Berufserfahrung als LehrerIn
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Schulen
- Erfahrung in der Nachwuchsförderung
- Erfahrung in der Pressearbeit

Als familiengerechte Hochschule bieten wir ein abwechslungsreiches, interdisziplinäres Aufgabenspektrum, flexible Arbeitszeiten, regelmäßige Fort- und Weiterbildungen und eine Jahressonderzahlung im Rahmen des TV-L. Es erwartet Sie ein dynamisches, engagiertes und aufgeschlossenes Team.

Die Stiftung Universität Hildesheim hat sich ein Leitbild gegeben, in dem sie Wert auf Gender- und Diversitykompetenz legt.

Die Stiftung Universität Hildesheim will die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern besonders fördern. Daher strebt sie eine Erhöhung des im jeweiligen Bereich unterrepräsentierten Geschlechts an.

Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Weitere Auskünfte erteilt Dr. Silvia Lange, Tel.: 05121/883-92152,
E-Mail: langes@uni-hildesheim.de.

Bewerbungen sind **auf dem Postweg bis zum 14.02.2018** unter Angabe der **Kennziffer 2018/37** zu richten an den Präsidenten der Universität Hildesheim, **Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten**, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim. Bewerbungsunterlagen senden wir Ihnen zurück, wenn Sie einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag beifügen. Eingangsbestätigungen/Zwischennachrichten werden nicht versandt.